



## Wer liebt tut immer das Richtige.

Wenn ich meine Aufgaben liebe und sie aus Liebe zu den Dingen und zu den Menschen verrichte, geht Segen davon aus.

"Freude kostet nichts, außer Aufmerksamkeit:

Da sind die vielen kleinen Dinge, über die wir uns täglich freuen können:  
den erfrischenden Morgen, die aufgehende Sonne,  
den Menschen, der mir freundlich begegnet und mich anstrahlt.  
Es braucht nur offene Augen."

(Anselm Grün)

**Die größte Gefahr im Straßenverkehr sind Autos, die schneller fahren, als ihr Fahrer denken kann.** (Robert Lemke)

Was für den Vogel die Kraft der Schwingen,  
das ist für den Menschen die Freundschaft;  
sie erhebt ihn über den Staub der Erde.

(Zenta Maurina)



**Dieses ist das Vorgefühl des Ewigen: Zeit haben zur Liebe.**

(Rilke)

„SCHMUNZELIGES“

Der Gefängnisdirektor: "Was wird nur Ihr armer Vater dazu sagen, dass sie schon wieder hier sind?" - "Fragen Sie ihn doch selbst. Er sitzt nur drei Zellen weiter!"

**Der Herr segne dich**, so wie die Sonne, die Blumen zum Leuchten bringt.

**Der Herr segne dich**, so wie der Regen, der den Pflanzen den Saft zum Leben gibt.

**Der Herr segne dich**, so wie der Wind, der die dunklen Wolken vertreibt.

**Der Herr segne dich**, so wie der Tag, der dich zum neuen Leben weckt.

**Der Herr segne Dich**, so wie die Nacht, die dir Ruhe gönnt von des Tages Last.

(Kurt Rommel)



„SCHMUNZELIGES“

Zwei kleine Brüder übernachteten bei der Oma. Vor dem Schlafengehen sprechen sie noch ihr Abendgebet. Schreit der Kleinere: 'Lieber Gott, ich wünsche mir vom Christkind einen Gameboy, ein Skateboard und Eislaufschuhe!' Sagt der Große: 'Was schreist du denn so, der liebe Gott ist doch nicht schwerhörig.' Antwortet der Kleine: 'Der liebe Gott nicht, aber die Oma.'

**Treue üben ist eine Tugend, Treue erfahren Glück.**

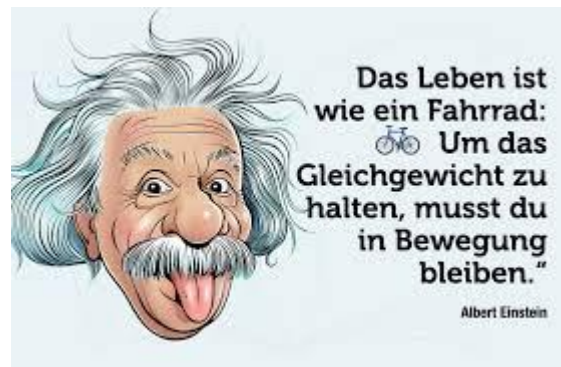
(Marie von Ebner-Eschenbach)

Der ist wahrhaft weise,  
der nur ein Wort kennt: Liebe.

(Brigitta von Schweden)

**Die Einsamkeit ist schön,  
aber der Mensch braucht einen,  
der ihm immer wieder sagt,  
dass die Einsamkeit schön ist.**

(Honoré des Balzac)



**Man soll einem Atheisten nicht mit einem lauten Tischgebet den Appetit verderben.** (Max Thürkauf)

**Der hat die Weisheit erfasst,  
der ebenso stirbt, wie er geboren wurde.**

(Seneca)

